

# Sitzungsvorlage

## SV-9-1135

Abteilung / Aktenzeichen

01 - Büro des Landrats/ 01.81-ÖPNV - JULEICA

Datum

15.08.2018

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr	30.08.2018
Kreisausschuss	19.09.2018
Kreistag	24.09.2018

Betreff **Vergünstigte Nutzung von Bussen und Bahnen im Münsterland für Inhaber der Jugendleitercard (JULEICA);  
hier: Antrag der CDU-Kreistagsfraktion**

### Beschlussvorschlag der CDU-Kreistagsfraktion:

Im nächsten Haushaltsjahr wird der Zuschuss für die FunTickets für JULEICA-Inhaber im Kreis Coesfeld auf 5.000 € erhöht.

Der Antrag vom 05.05.2015 wird vorgelegt gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Kreistages des Kreises Coesfeld.

**Begründung:**

**I. – IV.**

Zur Begründung wird auf den beigefügten Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 15.08.2018 hingewiesen. In der Sitzung wird Herr Wortmann vom Kreissportbund kurz zu dem Thema vortragen und steht dann auch für Rückfragen zur Verfügung.

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Zur Förderung des Ehrenamtes hat der Kreistag am 23.09.2015 für das Jahr 2016 erstmals probeweise die Unterstützung des Kaufs von FunTickets für JULEICA-Inhaber beschlossen.

Insgesamt wurden lt. Beschluss 200 FunTickets bereitgestellt. Die JULEICA-Inhaber sollten einen Eigenanteil von 8 Euro an der Fahrkarte tragen, der Kreis hat pro Ticket 10 Euro übernommen, sodass Kreismittel von insgesamt 2000 Euro aufgewendet wurden. Die Bestellungen wurden über den Kreissportbund zusammen mit dem Vertriebspartner RVM organisiert. Pro Monat haben im Jahr 2016 zwischen 40 und 43 Juleica-Inhaber FunTickets bestellt.

Im Jahr 2017 wurde derselbe Betrag zur Verfügung gestellt und pro Monat zwischen 14 und 35 FunTickets bestellt.

Im Jahr 2018 wurden wiederum 2.000 Euro zur Verfügung gestellt. Der Eigenanteil für die JULEICA-Inhaber sollte mit 8 Euro gleich bleiben. Durch die Tarifmaßnahmen der Tarifgemeinschaft Münsterland stieg der Zuschussbetrag des Kreises von ehemals 10 Euro mittlerweile auf 10,40 Euro. 192 FunTickets können somit noch zur Verfügung gestellt werden, pro Monat wurden in diesem Jahr zwischen 21 und 24 FunTickets bestellt.

Die Nachfrage nach den Fahrkarten ist seit Einführung der Unterstützung im oben beschriebenen Rahmen relativ konstant und hat sich mittlerweile bei rund 22 Stück pro Monat eingependelt, das entspricht einem Bedarf von ca. 270 Stück pro Jahr. Die Zusammenarbeit zwischen Kreissportbund, Kreisverwaltung und RVM hat sich eingespielt und klappt gut.

Die Verwaltung empfiehlt daher, den Probeversuch zu beenden und die Förderung dieses Ehrenamtes somit bis auf Weiteres zu gewährleisten.

Aktuell würde der notwendige Kreis-Zuschuss bei 270 Tickets insgesamt 2.808 € betragen (10,40 € pro Ticket x 270).

**V. Zuständigkeit für die Entscheidung**

Die Zuständigkeit des Kreistages ergibt sich aus § 26 Abs.1 KrO NW.